



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 31.05.2016
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:55 Uhr
Ort:	Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang
Blank, Stefan
Burgis, Wolfgang
Gundel, Wolfram
Hauenstein, Christian
Hein, Emmi 3. BGM
Keim, Dieter
Koschek, Norbert
Kuhr, Hans
Pfeiffer, Hans
Rudolph, Jürgen
Scheiderer, Klaus
Simon, Fritz
Stark, Helmut
Stellwag, Hans Jürgen
Vogel, Walter 2. BGM
Ziegler, Christoph
Zucker, Wolfgang

Ortssprecher

Fetz, Friedrich
Rottler, Brigitta
Scheiderer, Gerhard
Schuster, Helene
Wolf, Else
Würflein, Christiane

Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

Verwaltung

Engelhard, Birgit

Weitere Anwesende

Herr Krach, IB Christofori und Partner zu
TOP 1+2

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Bräuer, Jürgen
Pfeiffer, Rainer

entschuldigt
entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-------------|--|-----------------|
| 1 | Wasserversorgung Dietenhofen, Anschluss des Ortsteils Adelmansdorf an den Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenbergruppe - Vergabevorschläge | 2016/223 |
| 2 | Beauftragung einer Baugrunduntersuchung für den Bereich AN 26 (Kanalbau) | |
| 3 | Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen | |
| 3.1 | Bauamt | |
| 3.2 | Bauhof | |
| 4 | Kita Schabernack | |
| 4.1 | Kita Schabernack
Vergabe der Unterhaltsreinigung | 2016/233 |
| 4.2 | Austausch der Dachflächenfenster am Kindergarten Schabernack - Vergabevorschlag | 2016/232 |
| 4.3 | Kita Schabernack
Erweiterung der Telefonanlage | 2016/230 |
| 5 | Vergabe von Pflanzarbeiten an der Schulturnhalle | 2016/214 |
| 6 | Neubau von Kanal – Hausanschlüssen im bebauten Gebiet – Jahresausschreibung 2016 | 2016/228 |
| 7 | Erneuerung der Brücke an der Methlachmühle | 2016/235 |
| 8 | Vertrag über Stromlieferung für die Jahre 2018 bis 2020; Teilnahme an der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages und Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit dem Beratungsbüro KUBUS | 2016/220 |
| 9 | Anpassung der Kindergartenbeiträge | 2016/231 |
| 10 | Zuschussantrag des Geflügelzuchtvereines Dietenhofen und Umgebung | 2016/225 |
| 11 | Zuschussanträge der evang.-luth. Kirchengemeinde Dietenhofen | |
| 11.1 | Antrag auf Zuschuss für das Pfarrhaus in Dietenhofen | 2016/226 |
| 11.2 | Antrag auf Zuschuss für die Friedhofsmauer und Stützmauer vor dem Gemeindehaus in Dietenhofen | 2016/227 |
| 12 | Verschiedenes | |
| 12.1 | Kirchweih / Besuch aus Flavignac | |
| 12.2 | Unwetter | |

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Wasserversorgung Diethofen, Anschluss des Ortsteils Adelmannsdorf an den Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenbergruppe - Vergabevorschläge
--------------	---

Die obengenannte Maßnahme wurde im Bayerischen Staatsanzeiger am 08. April 2016 öffentlich ausgeschrieben. Die Angebotseröffnung für die Wasserversorgung Diethofen, Anschluss des Ortsteils Adelmannsdorf an den Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenbergruppe, fand am 28. April 2016 im Büro der Abteilung Tiefbau des Marktes Diethofen statt. Insgesamt wurden 14 Leistungsverzeichnisse angefordert und 08 Angebote abgegeben.

Die überprüften Angebotssummen für den Auftrag sind aus der Tabelle ersichtlich.

	Firmenname	Firmensitz	Preis	
1	RSG Bau GmbH	Wermsdorf	277.437,61	100,00 %
2	Johann Potsch GmbH & Co. KG	Burgbernheim	312.793,20	112,74 %
			
8	Kollmer Bohr- und Tiefbau GmbH	Kirchenthumbach	373.595,77	134,66 %

Die Angebotssummen enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19 %. Die Angebote sind rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Anhaltspunkte für Preisabsprachen oder ein Unterangebot liegen nicht vor.

Ein Nebenangebot wurde abgegeben, ändert aber nichts an der Bieterreihenfolge.

Die Firma RSG Bau ist dem Ingenieurbüro Christofori bekannt und hat bereits mehrmals in Diethofen arbeiten durchgeführt.

Das Ingenieurbüro Christofori und Partner empfiehlt, die Arbeiten an die Firma RSG Bau, Wermsdorf, zu vergeben. € abgegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Arbeiten zum Anschluss des Ortsteiles Adelmannsdorf an das Netz des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Dillenbergruppe an die Firma RSG Bau GmbH, Wermsdorf, zu einem Angebotspreis von 277.437,61 € incl. MwSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 2	Beauftragung einer Baugrunduntersuchung für den Bereich AN 26 (Kanalbau)
--------------	---

Für die Untersuchung des Untergrundes zum Bau neuer Misch- und Regenwasserkanäle in der Ansbacher Straße wurden durch das Ingenieurbüro Christofori drei mögliche Gutachter angeschrieben.

Diese Angebote umfassen folgende Leistungen:

- Baugrunduntersuchung
- Baugrundgutachten
- Altlastenvordekleration

Zwei Angebote sind eingegangen. Nach rechnerischerer Überprüfung ergibt sich folgende Reihenfolge:

Geotechnik Prof. Dr. Gründer GmbH, Pyrbaum	12.013,05 €
Genesis Umwelt Consult GmbH, Schwabach	26.724,43 €

Das Ingenieurbüro Christofori und Partner empfiehlt, den Auftrag an den günstigeren Bieter, das Büro Geotechnik Prof. Dr. Gründer GmbH, Pyrbaum zum Angebotspreis von 12.013,05 € zu vergeben.

Beschluss:

Der Auftrag geht an das Büro Geotechnik Prof. Dr. Gründer GmbH, Pyrbaum zum Angebotspreis von 12.013,05 €. Nach Abschluss des Gutachtens ist zu klären, ob das staatliche Bauamt ebenfalls an den Kosten beteiligt werden kann, da vermutlich zum Straßenbau ähnliche Gutachten nötig sein könnten.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 3 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

TOP 3.1 Bauamt

Bericht über laufende Baumaßnahmen

Anbau an Kindergarten Schabernack

Die Arbeiten im Inneren des Anbaus sind weitgehend abgeschlossen. Derzeit werden die Linoleum - Böden verlegt. Die mit den Elektro – Arbeiten beauftragte Firma führt derzeit die Endmontage durch. Die Endmontage der Sanitärreinrichtung und der Heizung soll in der kommenden Woche erfolgen. Ebenfalls in der nächsten Woche sollen endlich die Innentüren geliefert werden. Anschließend können die noch notwendigen Restarbeiten durchgeführt werden. Das Geländer im Treppenhaus soll nach der Lieferung der Möbel montiert werden, um Beschädigungen vorzubeugen.

Die Arbeiten an den Außenanlagen wurden heute (31.05.2016) begonnen. Am kommenden Donnerstag sollen die längs des Grundstückes verlaufenden Leitungen der Main – Donau – Netz GmbH verlegt und der Stromhausanschluss hergestellt werden.

Sportanlage

Die Reparatur der Laufbahn und die Einfassung des Beach – Volleyball – Feldes wurden abgeschlossen. Es muss noch Sand für das Volleyball – Feld beschafft werden, da das Feld von Hause aus nicht eben war und zusätzlich ein Teil des Sandes .vom Wind weggeblasen wurde.

Spielplatz in Neudorf

Laut Ingenieurbüro Scheuenstuhl haben die Arbeiten gestern begonnen. Sie sollen bis zum 19.06.2016 abgeschlossen werden.

DLRG-Raum im Hallenbad

Die Ausschreibung wird derzeit vorbereitet.

zur Kenntnis genommen

TOP 3.2 Bauhof

- **Allgemeine Pflegemaßnahmen (Mäharbeiten).**
- **Sanierung der Flurbereinigungswege. Splitt aufziehen.**
- **KITA Schabernack Nestschaukel aufbauen**
- **Spielplätze:
Amselweg Klettergerät aufbauen**

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Kita Schabernack

TOP 4.1 Kita Schabernack Vergabe der Unterhaltsreinigung

Für die Reinigung der Kindertagesstätte Schabernack samt Krippenanbau wurden durch das Büro Teuber und Korder Angebote zur Unterhaltsreinigung eingeholt.

Der einzige Bieter ist die Firma Blank, Bad Windsheim mit einem Angebotspreis von 51.626,66 €.

Vier weitere Reinigungsfirmen wurden angeschrieben und waren zur „Bestandsaufnahme“ auch teilweise vor Ort, haben jedoch kein Angebot abgegeben.

Die Kostenschätzung für die Reinigung belief sich auf 88.591,93 €. Somit liegt ein wirtschaftliches Angebot vor.

Die bisherige Reinigungskraft geht zum 01.07.2016 in Rente. Die jährlichen Personalkosten beliefen sich incl. Vertretung 36.506,60 €. Für die Reinigung des Krippenanbaues besteht noch mehr Personalbedarf als für die bisherigen Räumlichkeiten. Somit mit würden die Kosten bei „Eigenreinigung“ über 70.000 € betragen und die Krankheits- und Urlaubsvertretung wäre jeweils noch zu regeln.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt, die Unterhaltsreinigung an die Firma Blank, Bad Windsheim, zum Angebotspreis von 51.626,66 €/Jahr zu vergeben.

Beschluss:

Die Unterhaltsreinigung wird an die Firma Blank, Bad Windsheim, zum Angebotspreis von 51.626,66 €/Jahr vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 4.2 Austausch der Dachflächenfenster am Kindergarten Schabernack - Vergabevorschlag

Die Ausschreibung erfolgte gem. VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 30.05.2016 haben von 14 Firmen 7 ein Angebot vorgelegt

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung ergab folgendes Ergebnis:

Firma	Angebotssumme brutto
Fa.Latteier	22.761,84 €
Bieter	25.625,16 €
Bieter	26.046,72 €
Bieter	26.753,68 €
Bieter	27.043,69 € inkl. 2 % Nachlass
Bieter	29874,95 €
Bieter	31.844,40 €

Die Pos. 50.03.0012 wurde aus der Wertung genommen, da aufgrund eines Wechsels in der Produktpalette das ausgeschriebene Produkt nicht mehr lieferbar ist.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt und wertbar. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Das Architekturbüro Teuber und Korder empfiehlt die Vergabe an die Firma Zimmerei Latteier, Flurstraße 3, 91734 Mitteleschenbach, zum Angebotspreis von 22.761,84 € inkl MwSt.

Es wird kein Nachlass und kein Skonto gewährt.

Die entsprechende Summe der Kostenschätzung beträgt 23.665,63 € inkl. MwSt.

Beschluss:

Die Vergabe erfolgt in der Sitzung am 14.06.2016. Bis dahin ist zu klären, ob zwei nebeneinanderliegende kleinere Fenster zu einem großen zusammengefasst werden können und dies in der nächsten Sitzung zu erläutern.

einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0

TOP 4.3 Kita Schabernack Erweiterung der Telefonanlage

zurückgestellt

TOP 5 Vergabe von Pflanzarbeiten an der Schulturnhalle

Für die Bepflanzung an der Schulturnhalle und deren Pflege wurden 4 Firmen um ein Angebot

gebeten. 3 Firmen gaben ein Angebot ab.

Das wirtschaftlichste Angebot gab die Firma Eichner Garten zu einem Angebotspreis von 11.660,81 € ab.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag wird an die Firma Eichner Garten zu einem Angebotspreis von 11.660,81 € vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 19

**TOP 6 Neubau von Kanal – Hausanschlüssen im bebauten Gebiet –
Jahresausschreibung 2016**

Für eine Preisanfrage wurden Leistungsverzeichnisse an drei Firmen versandt. Drei Firmen gaben ein Angebot ab.

Die überprüften Angebotssummen für die Jahresausschreibung sind aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

	Firmenname	Firmensitz	Preis	
1	Auerochs GmbH	Dietenhofen	14.190,39 €	100,00 %
2	Hans und Richard Schwab	Weihenzell – Haasgang	14.199,08 €	100,06 %
3	Dieter Brechtelsbauer	Großhabersdorf	15.098,57 €	106,40 %

Die Angebotssummen enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19 %. Die Angebote sind rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Anhaltspunkte für Preisabsprachen liegen nicht vor.

Vergabevorschlag

Das günstigste Angebot hat die Firma. Auerochs GmbH, Dietenhofen, mit einer Angebotssumme von 14.190,39 € abgegeben.

Die Abteilung Tiefbau empfiehlt, den Neubau von Kanal – Hausanschlüssen 2016 an die Firma Auerochs GmbH, Dietenhofen, zu einer Angebotssumme von 14.190,39 €, zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Neubau von Kanal – Hausanschlüssen 2016 an die Firma Auerochs GmbH, Dietenhofen, zu einer Angebotssumme von 14.190,39 €, zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 7 Erneuerung der Brücke an der Methlachmühle

Zwischen der Methlachmühle und Adelmansdorf muss eine Betonbrücke erneuert werden. Hierzu wurden vom Bauhof drei Angebote eingeholt.

Die Auswertung brachte folgendes Ergebnis:

	Högner	Knörr	FBG
Brücke Adelmansdorf 2 Fertigteile 2,14 m x 4,92 m x 0,33 m einschl. Brüstung 4,92 m x 1,00 m x 0,20 m anbetoniert, je Fertigteil eine Brüstung Lieferung frei Baustelle mit LKW-Zug incl. Einheben mit Autokran Preis netto	5.021,50 €	4.895,00 €	5.268,00 €
Summe brutto gesamt incl. MwSt. - Skonto	5.975,59 €	5.825,05 €	6.143,54 €

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Lieferung und Montage der Brücke geht an den günstigsten Bieter, die Firma Knörr aus Heilsbronn, zum Angebotspreis von 5.825,05 €.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 8 Vertrag über Stromlieferung für die Jahre 2018 bis 2020; Teilnahme an der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages und Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit dem Beratungsbüro KUBUS

Die Laufzeit des derzeitigen Stromliefervertrages endet zum 31.12.2017. Für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2020 ist daher ein neuer Stromliefervertrag abzuschließen. Aufgrund des Auftragsvolumens muss der Strombezug europaweit öffentlich ausgeschrieben werden. Der Bayerische Gemeindetag bietet wie bereits in den Vorjahren an, an einer Bündelausschreibung teilzunehmen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Abschluss eines Dienstleistungsvertrags mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH. Die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH erbringt die Leistung in Kooperation mit dem Bayerischen Gemeindetag. Dieser hat den Kooperationspartner gemäß einer Empfehlung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbands in einem transparenten und diskriminierungsfreien Auswahlverfahren bundesweit ermittelt. Die KUBUS GmbH ist der derzeit einzige Anbieter eines elektronischen Ausschreibungsportals für Kommunen mit elektronischer Auktion.

Bisher wurde „100 % Ökostrom“ bezogen. Bei dieser Bündelausschreibung wird Normalstrom, „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ sowie „100 % Ökostrom mit Neuanlagenquote“ angeboten.

Bei „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ gibt es keine Vorgaben an das Alter der erneuerbaren Energien-Anlagen. Bei der Variante „100 % Ökostrom mit Neuanlagenquote“ soll der Neubau von EE-Anlagen stärker angereizt werden, allerdings wohl im Wesentlichen im Ausland, da EEG-geförderte Anlagen nicht als Ökostrom vermarktet werden dürfen.

Bei einer Neuanlagenquote muss mit Mehrkosten gegenüber Normalstrom gerechnet werden, die bei bis zu einem Cent pro kWh liegen können. Ohne Neuanlagenquote liegt der Aufpreis aufgrund bisheriger Erfahrungen bei maximal 0,3 Cent pro kWh.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass im Rahmen der Bündelausschreibung „100 Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ beschafft wird.

Beschlussvorschlag:

1. Herr 1. Bürgermeister Rainer Erdel wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie über ein web-basiertes Beschaffungsportal abzuschließen.
2. Der Markt Dietenhofen überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle.
3. Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung 2018 bis 2020 „100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote“ beschafft werden.
4. Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen bzw. auf Vollständigkeit zu prüfen und zu ergänzen.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 9 Anpassung der Kindergartenbeiträge

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat sich mit dieser Angelegenheit in seiner Sitzung am 19.05.2016 befasst. Der erarbeitete Vorschlag ist in der Anlage beigefügt. Die Gebühren für die Hort-Betreuung bleiben derzeit unverändert.

Beschlussvorschlag:

Zum 01.09.2016 werden die Beiträge, wie in der Anlage dargestellt, erhoben.

Zusätzlich wird künftig ebenfalls ab 01.09.2016 für angemeldete einmalige Verlängerung der Betreuungszeit ein Beitrag in Höhe von 5,00 €/halbe Stunde sowie für unangemeldete Verlängerungen ein Beitrag in Höhe von 10,00 €/halbe Stunde erhoben.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 10 Zuschussantrag des Geflügelzuchtvereines Dietenhofen und Umgebung

Der Geflügelzuchtverein Dietenhofen und Umgebung e.V. stellt Antrag auf Bezuschussung des Neubaus eines Vereinsheimes sowie Umbau und Sanierung des bestehenden Gebäudes. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf insgesamt 190.000 € incl. Eigenleistungen.

Der gemeindliche Zuschuss orientiert sich an der Richtlinie Nr. 2 der gemeindlichen Zuschussrichtlinie:

Richtlinie Nr. 2

Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Baumaßnahmen gemeinnütziger Vereine im Sinne der Abgabenordnung bzw. des Einkommenssteuergesetzes

Der Markt Dietenhofen gewährt auf Antrag den gemeinnützigen Vereinen im Sinne der Abgabenordnung bzw. des Einkommenssteuergesetzes, deren Vereinssitz sich in Dietenhofen befindet, Zuschüsse nach folgenden Richtlinien:

Errichtung, Erweiterung und Ergänzung von baulichen Anlagen für die Ausübung des Vereinszwecks einschließlich Generalinstandsetzung

bis zu	100.000 €			15 % Zuschuss
von	100.000 €	bis	150.000 €	12 % Zuschuss, mindestens 15.000 €
über	150.000 €			gesonderte Einzelvereinbarung (GR-Beschluss)

Die Generalinstandsetzung von baulichen Anlagen wird gefördert, wenn seit dem Neubau oder der letzten Generalinstandsetzung mindestens zehn Jahre verstrichen sind.

Vorlagefrist:

Zuschussanträge für alle vorstehenden Fördermaßnahmen müssen mit entsprechender Kostenschätzung vor Baubeginn eingereicht werden. Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt grundsätzlich im Jahr nach der Antragstellung gegen Nachweis der angefallenen Kosten.

Allgemeine Bedingungen:

- a) Voraussetzung für alle Zuschussgewährungen ist, dass es sich um anerkannte Anlagen im Sinne des Bayer. Landessportverbandes oder vergleichbarer Stellen handelt
- b) Maßgebend für die Höhe des Zuschusses sind die von den zuständigen Stellen anerkannten beihilfefähigen Kosten
- c) Bei den Zuschüssen nach diesen Richtlinien handelt es sich um freiwillige Leistungen der Marktgemeinde. Ein Rechtsanspruch hierauf kann nicht abgeleitet werden. Insbesondere ist die Gewährleistung eines Zuschusses auch von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Marktgemeinde abhängig.
- d) Nicht bezuschusst werden
 1. Grunderwerb
 2. Planungskosten
 3. Eigenleistung (Arbeitsstunden)

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt bei angenommenen Baukosten von 150 T€ einen Zuschuss in Höhe von 20 T€ zu gewähren.

Beschlussvorschlag:

Bei geschätzten Baukosten von 150 T€, wird ein Zuschuss in Höhe von 20 T€ gewährt.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 11 Zuschussanträge der evang.-luth. Kirchengemeinde Dietenhofen

TOP 11.1 Antrag auf Zuschuss für das Pfarrhaus in Dietenhofen

Die evang. Kirchengemeinde Dietenhofen beantragt mit Schreiben vom 26.04.2016 einen Zuschuss für die Sanierung des Pfarrhauses in der Bechtelstraße 8 in Dietenhofen.

Auszug aus der Zuschussrichtlinie des Marktes Dietenhofen:

Richtlinie Nr. 4

Gewährleistung von Zuschüssen zur Förderung von Baumaßnahmen staatlich anerkannter Religionsgemeinschaften

Der Markt Dietenhofen gewährt den staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften für Baumaßnahmen und Sanierungen Zuschüsse nach folgenden Richtlinien:

Höhe der Zuschüsse:

ab	5.000 €	bis	50.000 €	8 % Zuschuss
zwischen	50.000 €	bis	100.000 €	5 % Zuschuss, mind. 4.000 €
über	100.000 €			Entscheidung im Einzelfall durch Gemeinderat Obergrenze maximal 20.000 €

Allgemeine Bedingungen:

- a) Alle Maßnahmen müssen von den zuständigen Stellen anerkannt sein und müssen sich ins Ortsbild aus städtebaulicher Sicht verträglich einfügen.
- b) Bei denkmalpflegerischen Arbeiten sind alle denkmalpflegerischen Auflagen zu erfüllen.
- c) Die Förderung richtet sich auch nach dem Anteil der im Gemeindegebiet Dietenhofen lebenden Pfarreiangehörigen/Gemeinschaftsangehörigen der Kirchengemeinde/Religionsgemeinschaft im Verhältnis zu weiteren betroffenen Gemeinden.
- d) Im Falle einer hohen Bezuschussung durch die kirchlichen Stellen (o. ä.) oder durch den Staat (staatliche Baulast) behält sich der Marktgemeinderat eine Reduzierung des Zuschusses vor.
- e) Anträge auf Gewährung von Zuschüssen sind vor Baubeginn einer zu fördernden Maßnahme einzureichen.
- f) Bei den Zuschüssen nach diesen Richtlinien handelt es sich um freiwillige Leistungen der Marktgemeinde. Ein Rechtsanspruch hierauf kann nicht abgeleitet werden. Insbesondere ist die Gewährleistung eines Zuschusses auch von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Marktgemeinde abhängig.

Die Renovierung des Pfarrhauses wird lt. Kostenberechnung v. Architekt Harald Domscheit 354.263,00 Euro bzw. 362.822,25 Euro (mit Holz-Alu Fenstern) kosten.

Da die Kosten über 100.000 Euro liegen, entscheidet im Einzelfall der Marktgemeinderat. Obergrenze sind 20.000,00 Euro.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 20 T€ zu gewähren.

Beschlussvorschlag:

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 20 T€ gewährt.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 11.2 Antrag auf Zuschuss für die Friedhofsmauer und Stützmauer vor dem Gemeindehaus in Dietenhofen

Die evang. Kirchengemeinde Dietenhofen beantragt mit Schreiben vom 26.04.2016 einen Zuschuss für die Sanierung der Friedhofsmauer und Stützmauer vor dem Gemeindehaus in Dietenhofen.

Auszug aus der Zuschussrichtlinie des Marktes Dietenhofen:

Richtlinie Nr. 4

Gewährleistung von Zuschüssen zur Förderung von Baumaßnahmen staatlich anerkannter Religionsgemeinschaften

Der Markt Dietenhofen gewährt den staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften für Baumaßnahmen und Sanierungen Zuschüsse nach folgenden Richtlinien:

Höhe der Zuschüsse:

ab	5.000 €	bis	50.000 €	8 % Zuschuss
zwischen	50.000 €	bis	100.000 €	5 % Zuschuss, mind. 4.000 €
über	100.000 €			Entscheidung im Einzelfall durch Gemeinderat Obergrenze maximal 20.000 €

Allgemeine Bedingungen:

- a) Alle Maßnahmen müssen von den zuständigen Stellen anerkannt sein und müssen sich ins Ortsbild aus städtebaulicher Sicht verträglich einfügen.
- b) Bei denkmalpflegerischen Arbeiten sind alle denkmalpflegerischen Auflagen zu erfüllen.
- c) Die Förderung richtet sich auch nach dem Anteil der im Gemeindegebiet Dietenhofen lebenden Pfarreiangehörigen/Gemeinschaftsangehörigen der Kirchengemeinde/Religionsgemeinschaft im Verhältnis zu weiteren betroffenen Gemeinden.
- d) Im Falle einer hohen Bezuschussung durch die kirchlichen Stellen (o. ä.) oder durch den Staat (staatliche Baulast) behält sich der Marktgemeinderat eine Reduzierung des Zuschusses vor.
- e) Anträge auf Gewährung von Zuschüssen sind vor Baubeginn einer zu fördernden Maßnahme einzureichen.
- f) Bei den Zuschüssen nach diesen Richtlinien handelt es sich um freiwillige Leistungen der Marktgemeinde. Ein Rechtsanspruch hierauf kann nicht abgeleitet werden. Insbesondere ist die Gewährleistung eines Zuschusses auch von der finanziellen Leistungsfähigkeit der Marktgemeinde abhängig.

Gemäß der Zuschussrichtlinie würde für die Friedhofsmauer und Stützmauer (Kosten lt. Angebot Fa. Schwab Weihenzell v. 02.12.15 : 21.684,18 Euro) einen Zuschuss in Höhe von 8 % gewährt werden, somit 1.734,74 Euro.

Anmerkung: Kirchengemeinde Götteldorf hat 2015 für ihre Friedhofsmauer (Kosten 5.964,88 Euro) einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 Euro erhalten.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 1.735 €.

Beschlussvorschlag:

Es wird ein Zuschuss in Höhe von 1.735 € gewährt.

einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0

TOP 12 Verschiedenes

TOP 12.1 Kirchweih / Besuch aus Flavignac

Den Besuchern aus Flavignac hat es an der Kirchweih sehr gut gefallen. Es wurde das abwechslungsreiche Programm gelobt. Die Kirchweih im Allgemeinen ist auch gut verlaufen. Das Unwetter ist an Dietenhofen glücklicherweise „vorbeigezogen“.

zur Kenntnis genommen

TOP 12.2 Unwetter

1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass der Damm bei Adelmansdorf das abfließende Wasser des Starkregens aus dem Bereich des Oberlaufes der Methlach zurückgehalten hat. Somit konnten größere Schäden in Adelmansdorf und Warzfelden verhindert werden. Es müssen aus seiner Sicht in nächster Zeit verstärkt Anstrengungen unternommen werden, um bauliche Maßnahmen für den Hauptort Dietenhofen umzusetzen, welche ein Hochwasser, welches über ein 50-jähriges Hochwasser hinausgeht, zurückhalten können. Er dankt den Mitgliedern der einzelnen Feuerwehren Dietenhofens, welche im Gemeindegebiet Dietenhofen und vor allem am letzten Wochenende in Rügland und Flachslanzen geholfen haben.

Auf die Rückfrage von 2. Bürgermeister Vogel wegen den Einschluss von Elementarschäden in den Versicherungen der gemeindlichen Liegenschaften teilt er mit, dass diese Angelegenheit durch die Verwaltung geprüft wird, entsprechende Angebote eingeholt werden und wieder Vorlage im Marktgemeinderat erfolgt.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 20:55 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer
Schriftführer/in